



ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen vom 22. – 23. April 2017:

## Einstimmung auf den 24h-Klassiker

- Spannende Vorzeichen für das ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen
- Qualifying Samstag bis 21:15 Uhr: Langstreckenflair bis in die Dämmerung
- Sechs-Stunden-Rennen am Sonntag ab 12:00 Uhr
- Tickets für das 24h-Qualirennen ab 15 Euro

Diese Nordschleifensaison 2017 hat es in sich: Zum zweiten Lauf der VLN Langstreckenmeisterschaft am kommenden Wochenende (8. April) kommen Porsche und Bentley nach ihrem Auftaktsieg als Favoriten. Sie läuten damit die nächste Runde in der Vorbereitungsphase auf das ADAC Zurich 24h-Rennen Ende Mai ein, die vom 22. bis 23. April ihren Abschluss findet. Das ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen ist für die Teams die letzte Gelegenheit, Fahrzeuge und Fahrer auf den Saisonhöhepunkt vorzubereiten. Und diese Gelegenheit gibt es dann besonders ausführlich: Neben dem sechsstündigen Rennen am Sonntag (Start: 12:00 Uhr) stehen den Teilnehmern in den Trainingssessions rund fünfeinhalb Stunden auf der Nordschleife zur Verfügung. Die Besucher können sich also auf jede Menge Action auf der Strecke freuen – und auf Langstreckenflair am Samstagabend. Denn dann führt das erste Qualifying bis in die Abenddämmerung um 21:15 Uhr. Tickets für das 24h-Qualirennen gibt es unter [www.nuerburgring.de](http://www.nuerburgring.de) auf der Nürburgring-Homepage von 15 Euro (Tageskarten Samstag oder Sonntag) bis 25 Euro (Wochenendticket). Informationen rund um 24h-Qualirennen und ADAC Zurich 24h-Rennen gibt es unter [www.24h-rennen.de](http://www.24h-rennen.de).

Schon im vergangenen Jahr zeigte sich: Das 24h-Qualirennen ist der wohl beste Gradmesser für die Chancenverteilung beim Saisonhöhepunkt auf der Nordschleife, dem ADAC Zurich 24h-Rennen. Denn einem Mercedes-AMG-Doppelsieg der Teams HTP und Haribo Racing beim Qualirennen folgte beim Langstreckenklassiker der Vierfachsieg, bei dem das AMG-Team Black Falcon mit seinem Mercedes-AMG GT3 die Nase vorn hatte. „Der Sieg beim 24h-Rennen 2016 war ein einschneidendes Erlebnis – das Highlight meiner bisherigen Karriere. Andere Rennfahrer arbeiten daran Jahrzehnte, und ich habe

ADAC Nordrhein Sportpresse  
Pro Motion GmbH  
Am Coloneum 4  
50829 Köln

Telefon +49 221 957434-84  
Telefax +49 221 957434-44  
E-Mail [media@24h-rennen.de](mailto:media@24h-rennen.de)  
[akkreditierung@24h-rennen.de](mailto:akkreditierung@24h-rennen.de)

Internet [www.24h-rennen.de](http://www.24h-rennen.de)  
Mediaseite [www.24h-media.de](http://www.24h-media.de)

**ADAC**

ADAC Nordrhein e.V.





es schon relativ früh geschafft. Ich bin nach wie vor glücklich und stolz auf diesen Erfolg“, blickt Manuel Metzger zurück, der mit Altmeister Bernd Schneider, Maro Engel und Adam Christodoulou den siegreichen GT3 pilotierte. Teamkollege Maro Engel ergänzt: „Wenn ich die Bilder sehe, kommen nach wie vor die Emotionen hoch: Erst die Pole-Position, dann das Rennen mit diesem Finale und am Schluss den Siegerpokal in die Luft zu strecken – das war einzigartig.“

### **Akribische Vorbereitung ist ein Erfolgsfaktor**

Doch nun steht die Revanche an, und viele Teams brennen darauf, den Piloten mit dem Stern auf der Kühlerhaube das Leben schwer zu machen. Allen voran die BMW-Piloten. Beim Qualirennen 2016 schafften der Brite Alexander Sims, der Düsseldorfer Philipp Eng und der Belgier Maxime Martin noch den dritten Platz. Beim 24h-Klassiker rangierten die drei dann, ergänzt durch Dirk Werner (Würzburg) als bestes Nicht-Mercedes-AMG-Team an fünfter Position. „Unser Ziel in diesem Jahr ist klar: Wir wollen nicht ‚best of the rest‘ sein, sondern die Besten insgesamt“, verspricht Maxime Martin deshalb. „Aber das ist schwierig und wird anstrengend.“ Beim diesjährigen Anlauf erfolgreicher zu sein – dazu gehört nicht nur ein perfekt funktionierendes, konkurrenzfähiges Auto. Es gehört auch eine perfekte Vorbereitung dazu. „Die Rennen im Vorfeld des 24h-Rennens sind für uns natürlich sehr wichtig“, beschreibt Alexander Sims, der sich auch in diesem Jahr seinen BMW M6 GT3 mit Martin teilt. „Die Nordschleife ist eben eine einzigartige Strecke. Wenn man so viele Kurven am absoluten Limit fahren möchte ist es wichtig, seine Streckenkenntnisse aufzufrischen.“ Die beste Gelegenheit dazu: Das sechsstündige Qualirennen, bei dem die Teams – inklusive der Trainingssitzungen – mehr als elf Stunden Fahrzeit auf der längsten Rennstrecke der Welt nutzen können.

### **Dumas: „Wettbewerb ist schärfer als jemals zuvor“**

Die Konkurrenz im Kampf um die Krone beim vielleicht prestigeträchtigsten Rennen des deutschen Motorsportkalenders ist hart – und er ist im Vergleich zum Vorjahr noch einmal schärfer geworden. Denn neben Mercedes-AMG und BMW greifen auch Audi und Porsche mit exzellent besetzten Teams in den Kampf ein. Der Auftakt der VLN war der beste Beleg, dass die Wettbewerber gut gerüstet sind: Das französische Trio aus Romain Dumas, Fred Makowiecki und Patrick Pilet fuhr im Porsche 911 GT3 R von Manthey Racing den Sieg ein. Und Dumas, nach längerer Abstinenz wieder am Ring unterwegs,

ADAC Nordrhein Sportpresse  
Pro Motion GmbH  
Am Coloneum 4  
50829 Köln

Telefon +49 221 957434-84  
Telefax +49 221 957434-44  
E-Mail media@24h-rennen.de  
akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de  
Mediaseite www.24h-media.de



ADAC Nordrhein e.V.





staunte: „Der Wettbewerb ist schärfer als jemals zuvor.“ Auf Platz zwei landete mit dem Kölner Christopher Brück ein Lokalmatador. Er fuhr mit dem Bentley Continental GT3 ein Fabrikat, das wohl nicht jeder auf der Favoritenliste geführt hätte. „Das Auto fühlte sich gut an“, bestätigte Brück nach dem viertständigen Rennen, relativiert aber das Ergebnis auch: „Im Vorfeld des 24h-Rennens wird viel gepokert.“

### **Auch Breitensportler entdecken das Qualirennen für sich**

Dass der Wettbewerb schärfer wird, ist auch am Zuspruch zu spüren, den die Nordschleifenszene erfährt: Die VLN boomt mit riesigen Starterfeldern, und auch beim Qualirennen ist die Starterliste im Vergleich zum Vorjahr gewachsen. Nicht nur zahlreiche Teams aus den Topklassen, in denen um den Gesamtsieg gefahren wird, haben ihre Nennungen abgegeben. Gerade auch die Breitensportler entdecken die Langstreckenrennen auf dem anspruchsvollsten Kurs der Welt immer mehr für sich. Sie sind in den Cup- und Serienwagenklassen unterwegs, die auch beim Qualirennen voraussichtlich stärker besetzt sein werden, als im Vorjahr. So dürfen sich die Zuschauer auf die populären TCR-Tourenwagen ebenso freuen wie auf Vertreter aus den Cup-Klassen für Porsche Cayman, BMW M235i oder auch Opel Astra.

### **GLP und RCN zum Auftakt**

Das Rennwochenende beginnt am Samstag (22. April) bereits um 8:15 Uhr: Dann gehen die Teilnehmer der Gleichmäßigkeitsprüfung „Schloss Augustusburg Brühl“ auf die Strecke, ab mittags übernimmt dann die RCN (Rundstrecken Challenge Nürburgring) das sportliche Geschehen: Der dreieinhalbstündige RCN-Lauf wird um 12:30 Uhr gestartet. Parallel werden auf dem Grand-Prix-Kurs Test- und Einstellfahrten (ab 8:30 Uhr) absolviert, die insbesondere für die Teams aus dem Qualirennen attraktiv sein dürften. Denn sie gehen erst am Nachmittag und am Abend auf die Gesamtstrecke: Ab 16:50 Uhr bis 21:15 Uhr stehen zunächst das freie Training und dann das Qualifying auf dem Plan. Der Rennsonntag steht ganz im Zeichen des 24h-Qualifikationsrennens: Im zweiten Qualifying am Morgen (9:00 – 10:00 Uhr) werden die endgültigen Startplätze vergeben, ab 10:50 Uhr erfolgt die Startaufstellung für den Start zum sechsständigen Rennen um 12:00 Uhr.

5. April 2017

ADAC Nordrhein Sportpresse  
Pro Motion GmbH  
Am Coloneum 4  
50829 Köln

Telefon +49 221 957434-84  
Telefax +49 221 957434-44  
E-Mail [media@24h-rennen.de](mailto:media@24h-rennen.de)  
[akkreditierung@24h-rennen.de](mailto:akkreditierung@24h-rennen.de)

Internet [www.24h-rennen.de](http://www.24h-rennen.de)  
Mediaseite [www.24h-media.de](http://www.24h-media.de)

**ADAC**

ADAC Nordrhein e.V.





## ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen vom 22. – 23. April 2017:

### Zeitplan

#### Samstag, 22. April 2017

08:15 – 11:45 Uhr	GLP	Gleichmäßigkeitprüfung „Schloss Augustusburg Brühl“	Nordschleife
08:30 – 11:30 Uhr		Test- und Einstellfahrten	Grand-Prix-Kurs
12:30 – 16:00 Uhr	RCN	Rundstrecken-Challenge „Preis der Schlossstadt Brühl“	Gesamtstrecke
16:50 – 18:20 Uhr	24h-Qualirennen	Freies Training	Gesamtstrecke
18:40 – 21:15 Uhr	24h-Qualirennen	Qualifying 1	Gesamtstrecke

#### Sonntag, 23. April 2017

09:00 – 10:00 Uhr	24h-Qualirennen	Qualifying 2	Gesamtstrecke
10:50 – 11:30 Uhr	24h-Qualirennen	Startaufstellung	Start / Ziel
10:50 Uhr	24h-Qualirennen	Boxenampel grün	
11:20 Uhr	24h-Qualirennen	Boxenampel rot	
11:40 – 12:00 Uhr	24h-Qualirennen	Einführungsrunde	Gesamtstrecke
12:00 – 18:00 Uhr	24h-Qualirennen	Rennen (6 Stunden)	Gesamtstrecke

Version 2 · Stand: 28. März 2017 · Änderungen vorbehalten

ADAC Nordrhein Sportpresse  
Pro Motion GmbH  
Am Coloneum 4  
50829 Köln

Telefon +49 221 957434-84  
Telefax +49 221 957434-44  
E-Mail [media@24h-rennen.de](mailto:media@24h-rennen.de)  
[akkreditierung@24h-rennen.de](mailto:akkreditierung@24h-rennen.de)

Internet [www.24h-rennen.de](http://www.24h-rennen.de)  
Mediaseite [www.24h-media.de](http://www.24h-media.de)

**ADAC**

ADAC Nordrhein e.V.

